



Neue Fenster für die Ernst-Moritz-Arndt-Schule



Links unten sieht man die ersten neuen Fenster. Rechts daneben ist die Firma SW-Schlaube-Fenster GmbH aus Müllrose beim Austausch. Im Vergleich dazu oben die alten Fenster.

Die Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule in der Frankenstraße bekommt seit der zehnten Kalenderwoche neue Fenster. Bis zum 12. April sollen alle Fenster bis auf die Kellerfenster erneuert werden. Das sind 31 Fenster im Erdgeschoss, 34 im Obergeschoss, 26 im Dachgeschoss und 10 weitere im Bereich des Treppenhauses. Das Gebäude steht nicht unter Denkmalschutz. Trotzdem wurde bei der Fensteraufteilung und der Farbigkeit darauf

geachtet, dass ein gutes Gesamtbild mit der vorhandenen Klinkerfassade entsteht. Die Fenster auf der Straßenseite und dem Südgiebel erhalten einen Sonnenschutz durch außen angebrachte Raffstoreanlagen. Dafür wird ab April ein Gerüst aufgestellt. Der Großteil der Arbeiten soll in den Osterferien erfolgen, um den Schulablauf so wenig wie möglich zu stören. Insgesamt wird die Maßnahme etwa 200.000 Euro kosten.

Aus dem Inhalt

Hinweise zur Landratswahl am 24. März 2013	S. 2
KiQ – Fragebogenaktion an die Eigentümer	S. 5
Gehwegschäden verursacht durch den Winterdienst	S. 6
Wahlbekanntmachung der Wahlbehörde über Wahlzeit, -bezirke und -lokale	S. 8

Neues aus dem Rathaus

**Samstagsprechzeit
beim Einwohnermeldewesen**

Die nächste Samstagssprechzeit findet am **6. April von 9 bis 11 Uhr** in der Abteilung Einwohnermeldewesen im Rathaus der Stadt Luckenwalde, Markt 10, statt.

Die Sprechzeiten sind vorwiegend für die Bürger eingerichtet, die Probleme haben, die anderen Sprechzeiten wahrzunehmen.

An diesem Tag ist ferner die Bürgerinformation im Foyer des Rathauses von 9 bis 11 Uhr besetzt. Hier können u. a. Wohngeldanträge abgeholt werden. Beim Standesamt (Abteilung Personenstandswesen) können nach Rücksprache Termine für einen Samstag vereinbart werden (Tel. 03371/672-251 bzw. -214).

**Sprechzeit der Vorsitzenden
der Stadtverordnetenversammlung**

Die Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde, Dr. Heidemarie Migulla, bietet einmal monatlich Sprechzeiten im Rathaus an. Einwohner haben die Möglichkeit, ihre Vorschläge, Probleme oder Anfragen Frau Dr. Migulla vorzutragen.

Nächster Sprechtag: am 21. März von 16:00 bis 17:00 Uhr

Sollte außerhalb der Sprechzeit Gesprächsbedarf bestehen, vereinbaren Sie einen Termin mit der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung über die Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Rufnummer 03371/672-210.

**Hinweise zur Landratswahl – Landkreis
Teltow-Fläming Nr. 072 – 24. März 2013**

Was wird gewählt ...

Die Landrätin/der Landrat des Landkreises Teltow-Fläming

Wie viele Stimmzettel erhält jeder Wahlberechtigte ...

Es gibt einen Stimmzettel vom Format A4 in blau (MUSTER: nebenstehend)



Wie wird gewählt ...

Jeder Wahlberechtigte hat für die Wahl eine Stimme, die er durch Ankreuzen vergeben kann. Bei der Vergabe von mehr als einer Stimme ist der Stimmzettel ungültig.

Wo kann man in Luckenwalde wählen gehen ...

Die Stadt Luckenwalde ist in 19 Wahlbezirke eingeteilt. Jedem Wahlbezirk ist ein Wahllokal zugeordnet, davon sind 18 barrierefrei erreichbar. Jeder Wahlberechtigte findet sein zuständiges Wahllokal auf seiner Wahlbenachrichtigungskarte (sh. Auflistung aller Straßen je Wahlbezirk auf Seiten 3/4)

Wer ein anderes Wahllokal in Luckenwalde oder dem Landkreis Teltow-Fläming aufsuchen möchte, benötigt einen Wahlschein. Weitere Informationen zur Beantragung eines Wahlscheines sowie zur Wahldurchführung mittels Briefwahlunterlagen entnehmen Sie bitte der Wahlbekanntmachung auf Seite 8 (Rubrik Neues aus dem Rathaus > Auszug Amtsblatt)

Präsentation der Wahlergebnisse live

Im Rathausfoyer werden die Wahlergebnisse der 19 Wahlbezirke der Stadt Luckenwalde am Bildschirm präsentiert.

Ab 18:00 Uhr werden – sobald die ersten Ergebnisse eingehen – minutlich die Wahlergebnisse der einzelnen Wahlbezirke aktualisiert.

Außerdem werden die Daten auch im Internet unter www.luckenwalde.de im Minutentakt aktualisiert.

Die Auszählung der Briefwahlabstimmung erfolgt im Kreishaus. Dort wird ab 18:30 Uhr am 24. März 2013 für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein Wahlstudio eingerichtet. Auf einer Projektionswand werden im Kreistagssaal in der Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2 in Luckenwalde die aktuellen Wahlergebnisse dargestellt und ständig aktualisiert.

*i. A. Britta Jähner
Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice*

Sitzungstermine Ausschüsse

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung ist fünf Tage vor dem Sitzungsbeginn als Aushang im Foyer des Rathauses sowie im Internet unter www.luckenwalde.de/Politik&Wahlen/Bürgerportal zu finden.

- 09.04. 18:30 Uhr Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt
- 10.04. 18:30 Uhr Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport
- 11.04. 18:30 Uhr Ausschuss für Gesundheit, Soziales und öffentliche Ordnung
- 15.04. 18:30 Uhr Finanzausschuss

– Änderungen vorbehalten –

Stimmzettel
für die Wahl des Landrates / der Landrätin
am 24. März 2013
im Landkreis Teltow-Fläming

Sie haben 1 Stimme!

Setzen Sie bitte in **einem** der bei den
Bewerbern befindlichen Kreise
ein Kreuz (✗),
sonst ist Ihre Stimme ungültig!

1	Gerhard, Frank Geburtsjahr 1966 Bürgermeister Auf dem Mühlenberg 1 Ludwigsfelde	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD	<input type="radio"/>
2	Wehlan, Kornelia Geburtsjahr 1961 Agraringenieurin Beelitzer Tor 47 Luckenwalde	DIE LINKE	DIE LINKE	<input type="radio"/>
3	Eichelbaum, Danny Geburtsjahr 1973 Landtagsabgeordneter Schloßstraße 43 Jüterbog	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU	<input type="radio"/>
4	Rocher, Klaus Geburtsjahr 1962 Bürgermeister Kurze Straße 1 Rangsdorf	Freie Demokratische Partei	FDP	<input type="radio"/>
5	Dr. Kalinka, Gerhard Geburtsjahr 1962 Ingenieur Heinrich-Zille-Str. 26 Blankenfelde-Mahlow	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE/B 90	<input type="radio"/>

Neues aus dem Rathaus

Wahlbezirke der Stadt Luckenwalde für die Landratswahl am 24.03.2013
und für eine etwa notwendig werdende Stichwahl am 14.04.2013

<p>Wahlbezirk 1 Wahllokal - barrierefrei Siedlerheim Bergsiedlung Ahornallee 22 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Ahornallee Akazienallee Am Frankenförder Weg Birkenstraße Buchenweg Buchsbaumweg Eichenstraße Erlenweg Eschenweg Frankenfelder Chaussee Fritz-Haber-Straße Hainbuchenweg Im Biotechnologiestadion Kastanienweg Kiesweg Louis-Pasteur-Straße Robinienweg Ulmenweg Zapfholzweg</p> <p>Wahlbezirk 2 Wahllokal – barrierefrei Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Ludwig-Jahn-Straße 28, Raum 117 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Distelweg Feuerdornweg Ginsterweg Heideweg Jasminweg Ligusterweg Sanddornweg Straße des Friedens</p> <p>Wahlbezirk 3 Wahllokal - barrierefrei Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule Ludwig-Jahn-Straße 28, Raum 112 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Am Waldfriedhof Arndtstraße Brandweg Felgentreuer Straße Frankenhof Friesenstraße Im Hohen Winkel Kiefernstraße Ludwig-Jahn-Straße Mehlsdorfer Straße Weststraße</p> <p>Wahlbezirk 4 Wahllokal – barrierefrei Fahrschule Seidel Spandauer Straße 18 14943 Luckenwalde</p>	<p>Fortsetzung Wahlbezirk 4 <u>Dazugehörige Straßen:</u> Am Weichpfuhl An den Eichelstücken Berkenbrücker Chaussee Frohe Zukunft Geraer Straße Kleiststraße Martin-Luther-Straße Mittelbusch Mittelbuschstraße Mittelfeldweg Nordstraße Ruhlsdorfer Chaussee Schmalrückenweg Spandauer Straße Tempelhofer Weg</p> <p>Wahlbezirk 5 Wahllokal – barrierefrei Luckenwalder Tafel Brandenburger Straße 13 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Beelitzer Tor Brandenburger Straße Dessauer Straße 1 – 11, 26 – 33 Fontanestraße 1 – 16 Galmer Straße Riedstraße Weichpfuhlstraße</p> <p>Wahlbezirk 6 Wahllokal - barrierefrei Kita Regenbogen Frankenstraße 12 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Dessauer Straße 11a – 25 Fontanestraße 17 – 55 Frankenstraße Heinrich-Zille-Straße Mittelstraße 1 – 10, 27 – 34 Pestalozzistraße Petrikirchplatz Petrikirchstraße</p> <p>Wahlbezirk 7 Wahllokal – barrierefrei Flämingshalle Weinberge 39 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> An den Ziegeleien An der Wildbahn Anhaltstraße Dornenweg Fichtestraße Fliederweg Frankenfelder Straße Franz-Schubert-Straße Grüner Weg Lehmhufenweg Mittelstraße 11 - 25 Mozartstraße</p>	<p>Fortsetzung Wahlbezirk 7 Neue Bussestraße Schlehenweg Weinberge Zahnaer Straße</p> <p>Wahlbezirk 8 Wahllokal - barrierefrei Oberstufenzentrum, Mehrzweckraum An der Stiege 1 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Alex-Sailer-Straße An den Giebeln Dämmchenweg Forsthaus Klosterheide Grundweg Im Grund In den Plänen In der Klosterheide Industriestraße Kolonistengärten Rauhes Luch Rothestraße Schieferling Treuenbrietzenener Tor Waldstraße</p> <p>Wahlbezirk 9 Wahllokal - barrierefrei Oberstufenzentrum, Cafeteria An der Stiege 1, 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> An der Stiege Auf dem Sande Auguststraße Bergstraße Bussestraße Forststraße Heidestraße Holzstraße Kirchstraße Kurze Straße Mauerstraße Rudolf-Breitscheid-Straße Steinstraße Stiftstraße</p> <p>Wahlbezirk 10 Wahllokal - barrierefrei Heimathaus Luckenwalde Markt 11 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Am Herrenhaus Birkenweg Goethestraße Große Weinbergstraße Haag Markt Puschkinstraße 19-50 Tuchschererweg Volltuchweg Weberweg</p>
---	--	--

Neues aus dem Rathaus

<p>Wahlbezirk 11 Wahllokal - barrierefrei Stadtbibliothek Bahnhofplatz 5 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Bahnhofplatz Bahnhofstraße Beelitzer Straße Carlstraße Grabenstraße Käthe-Kollwitz-Straße Kleine Weinbergstraße Lindenallee Neue Beelitzer Straße Poststraße Puschkinstraße 17, 17a, 52, 53 Schillerstraße Woltersdorfer Straße 1, 2 Ziegelstraße</p> <p>Wahlbezirk 12 Wahllokal – barrierefrei Seniorenbüro „Haus Sonnenschein“ Schützenstraße 37 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Feldstraße Hüffnerweg Kossäthenweg Marienburger Straße Mönchenstraße Potsdamer Straße Saarstraße Schützenstraße 6-57 Woltersdorfer Kirchsteig Woltersdorfer Straße 4 – 25</p> <p>Wahlbezirk 13 Wahllokal – barrierefrei Seniorenstift St. Josef Schützenstraße 4 - 5 Haupteingang – Speiseraum 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Berliner Straße Buchtstraße Burg Lindenstraße Mühlenstraße Puschkinstraße 3-15, 54-70 Schützenstraße 1, 2, 4/5, 58, 58a, 59 Trebbiner Straße Triftstraße</p> <p>Wahlbezirk 14 Wahllokal – barrierefrei Kita Burg Am Burgwall 15</p> <p>14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Am Burgwall An der Krähenheide Baruther Straße</p>	<p>Fortsetzung Wahlbezirk 14</p> <p>Baruther Tor Heinrichsweg Kirchhofsweg Salzufler Allee</p> <p>Wahlbezirk 15 Wahllokal - barrierefrei über Eingang Theatergasse Friedrich-Ebert-Grundschule Theaterstraße 15a 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Ackerstraße Brahmuschstraße Breite Straße Dahmer Straße Gartenstraße Grünstraße Kleiner Haag Neue Baruther Straße Neue Parkstraße Parkstraße Theatergasse Theaterstraße Wiesenstraße</p> <p>Wahlbezirk 16 Wahllokal – barrierefrei Kita Sunshine Zum Freibad 66, Erdgeschoss 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Am Anger Am Eiserhorstweg Am Färberweg Am Neuen Damm Am Nuthefließ Am Wall Elsthal Elsthaler Straße Färberweg Gärten - Im Bürgergehege Jüterboger Straße Jüterboger Tor Lückegärten Meisterweg Mühlenweg Müllerweg Schönhannchenweg Teichwiesenweg Tuchmacherweg Umspannwerk Zinnaer Straße Zum Freibad</p>	<p>Wahlbezirk 17 Wahllokal – barrierefrei Volkssolidarität Carl-Drinkwitz-Straße 2 14943 Luckenwalde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Am Eckbusch Am Honigberg Am Königsgraben Amselweg August-Bebel-Platz Carl-Drinkwitz-Straße Dammstraße Erbkabelweg Finkenstraße Flämingstraße Gottower Chaussee Gottower Straße Jänickendorfer Straße Karl-Marx-Straße Kesselstraße Kesselweg Kleines Feld Lerchenweg Rosa-Luxemburg-Straße Schwalbenweg Storchenweg Upstallweg Wilhelm-Liebknecht-Straße Zur Schäferei</p> <p>Wahlbezirk 18 Wahllokal Gemeindehaus Frankenfelde Dorfstraße 70 14943 Luckenwalde/OT Frankenfelde</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Dorfstraße</p> <p>Wahlbezirk 19 Wahllokal – barrierefrei Gemeindezentrum Kolzenburg Hauptstraße 7 14943 Luckenwalde/OT Kolzenburg</p> <p><u>Dazugehörige Straßen:</u> Am Sonnenberg Birkenhain Chausseestraße Erlengraben Hauptstraße Kiefernweg Kirchsteig Luckenwalder Straße Markendorfer Weg Neuhofer Weg Unter den Eichen Wiesengrund Zum Wasserwerk</p>
--	--	--

Neues aus dem Rathaus

Baubeginn Berkenbrücker Chaussee

Hiermit möchten wir darüber informieren, dass die Berkenbrücker Chaussee ab dem 25. März auf Grund der beginnenden Straßensanierungsarbeiten gesperrt wird.

Die Arbeiten beginnen mit dem Abfräsen der alten Fahrbahndecke im Bereich Bauanfang (Beelitzer Tor) bis ausschließlich Kreuzung Fontanestraße. Die Kreuzung Fontanestraße bleibt befahrbar.

Der gefräste Asphalt bleibt im Bereich Kreuzung Geraer Straße und im Abschnitt Geraer – Fontanestraße vor Ort liegen und dient den Anliegern als Zufahrt. Für den Durchgangsverkehr wird dieser Abschnitt gesperrt.

Nach dem Fräsen der Asphaltdecke erfolgt zunächst der Kanal- und Straßenausbau im Abschnitt Bauanfang bis ausschließlich Kreuzung Geraer Straße.

Weiterführende Sperrungen erfolgen dann entsprechend Baufortschritt.

Der Gesamtausbau erfolgt im Bereich Beelitzer Tor bis Frohe Zukunft.

Weiterführend bis zur Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße werden beidseitig die Nebenanlagen als Geh- und Radweg befestigt.

i. A. Dirk Ullrich

Abt. Straßenplanung und -bau



Wir kümmern uns darum, versprochen!

Die Straßenlaterne funktioniert nicht und Sie stehen im Dunkeln? Ihnen ist irgendwo in Luckenwalde ein verdreckter Gehweg aufgefallen? Sie ärgern sich über ein Schlagloch? Dann sagen Sie uns unkompliziert und schnell im Internet Bescheid. Wir kümmern uns darum. Versprochen!

Klicken Sie dazu auf www.luckenwalde.de das „Maerker Luckenwalde“-Logo an (linke Menüleiste der Startseite). Sie finden das Logo mit dem Link auch unter „Kontakt“. Die Stadt Luckenwalde verpflichtet sich, innerhalb von drei Arbeitstagen eine verbindliche Antwort zu veröffentlichen.

Einwohnerfragestunde – Hinweise zum Verfahren

Zu Beginn einer jeder Stadtverordnetenversammlung und den Sitzungen der Fachausschüsse ist eine Einwohnerfragestunde anberaumt.

Hier haben Bürger die Möglichkeit, Fragen und Anregungen zu den **Beratungsgegenständen** vorzubringen.

Des Weiteren wird die Möglichkeit eingeräumt, zu **städtischen Angelegenheiten**, die nicht auf der Tagesordnung stehen, Fragen zu stellen und Vorschläge zu unterbreiten.

Allerdings sind Anfragen zu Tagesordnungspunkten, die auf der Tagesordnung des nicht öffentlichen Teils einer Sitzung stehen, **unzulässig**.

Alle Fragen, Vorschläge und Anregungen sollten kurz und sachlich dargelegt werden (gemäß § 13 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg i. V. m. § 3 Geschäftsordnung).

Sie können nur in der Einwohnerfragestunde gestellt werden. Im weiteren Sitzungsverlauf sind Bürgeranfragen nicht mehr zulässig.

Fragebogenaktion an die Eigentümer im Altbaubereich Dahmer Straße/Zentrum

Am 12. Dezember fand im Luckenwalder Rathaus die Auftaktveranstaltung des Projektes „Kooperation im Quartier – KiQ“ statt. Unserer Einladung waren zu unserer Freude mehr als 100 Hausbesitzer gefolgt.



Dieses starke Interesse zeigt uns, dass uns zwei gemeinsame Anliegen verbinden, nämlich die Werterhaltung Ihrer Immobilien einerseits und die Verbesserung des Wohnumfeldes und Stadtbildes andererseits. Diesen Zielen wollen wir durch eine vertrauensvolle Kooperation mit den Eigentümern näher kommen.

Wir haben einen Fragebogen erstellt und am 25.02.2013 an die Eigentümer in den Straßenzügen um die Baruther Straße / Breite Straße / Dahmer Straße / Haag / Käthe-Kollwitz-Straße / Parkstraße / Rudolf-Breitscheid-Straße / Theaterstraße verschickt und bitten, diesen ausgefüllt in den nächsten 2 Wochen bei uns abzugeben oder an uns zurückzusenden. Wir freuen uns auch schon über die ersten Rückläufe und bitten Sie als Eigentümer um Ihre Informationen.

Bitte nehmen Sie sich etwas Zeit dafür. Gern unterstützt Sie der Altbauberater Herr Wessel dabei auch telefonisch oder Sie vereinbaren ein Treffen im KiQ-Altbaubüro und füllen den Fragebogen gemeinsam aus. Die gewonnenen Informationen dienen der schwerpunktgemäßen Problembearbeitung und werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt.

Sie erreichen das KiQ-Altbaubüro bzw. die anderen Projektpartner wie folgt:

KiQ-Altbaubüro „Dahmer Straße / Zentrum“

Herr Michael Wessel

Haag 1 a, 14943 Luckenwalde

Tel. 03371 / 4039561, Fax 03371 / 4063670

E-Mail: kiq-luckenwalde@haus-grund-luckenwalde.de

Besuchs- und Sprechzeiten:

dienstags 13:00 bis 18:00 Uhr

donnerstags 13:00 bis 18:00 Uhr

außerhalb dieser Zeiten nach Voranmeldung

Haus- und Grundeigentümerverein Luckenwalde und Umgebung e. V.

Geschäftsstelle Luckenwalde

Frau Petra Kretschmann

Haag 1 a, 14943 Luckenwalde

Tel. 0151 / 15 04 79 75

Fax 03371 / 64 14 65

E-Mail info@haus-grund-luckenwalde.de

jeden 2. Montag im Monat ab 16:00 Uhr nach Voranmeldung

Stadt Luckenwalde

Stadtplanungsamt

Herr Torsten Esch

Markt 10, 14943 Luckenwalde

Tel. 03371 / 672-354

Fax 03371 / 672-282

E-Mail bauplanung@luckenwalde.de

i. A. Torsten Esch

Stadtplanungsamt

Neues aus dem Rathaus

Recht auf Einsichtnahme in öffentliche Vorlagen

Jeder hat das Recht, Beschluss- und Informationsvorlagen sowie Anträge und Anfragen der in den öffentlichen Teilen der Sitzungen zu behandelnden Tagesordnungspunkte einzusehen (§ 36 Abs. 4 S. 1 BbgKVerf). Die Einsichtnahme kann während der Sprechzeiten in der Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice der Stadt Luckenwalde, Markt 10, Zimmer 12 vorgenommen werden. Ferner sind die öffentlichen Vorlagen im Internet der Stadt Luckenwalde unter www.luckenwalde.de, Rubrik: Politik&Wahlen/Bürgerportal veröffentlicht.

Neue Öffnungszeiten der Bürgerinformation im Rathausfoyer

Montag	08:00 - 15:30 Uhr
Dienstag	08:15 - 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag	08:15 - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 - 12:00 Uhr
1. Samstag im Monat	09:00 - 11:00 Uhr

Gehwegschäden verursacht durch den Winterdienst

Der Winter neigt sich dem Ende zu. Nun, wo der Schnee abgetaut ist, sind die entstandenen Schäden an den Fahrbahn- und besonders an den Gehwegbelägen sichtbar.

Wiederholt werden wir von Bürgern auf Unfallstellen, insbesondere auf aufgerissene Gehwegbeläge aufmerksam gemacht.

Die Schäden zeigen sich in Form von aufgerissenen Belägen, tiefen Fahrspuren in der Oberflächenbefestigung oder losen Pflastersteinen. Bei den Vor-Ort-Begehungen mussten wir feststellen, dass oftmals dort, wo der Hauseigentümer den Winterdienst einer Firma übertragen und diese Firma die Reinigung und Schneeberäumung maschinell ausgeführt hat, die meisten Schäden aufgetreten sind. Überwiegend treten diese Schäden an Gehwegen mit Mosaikpflaster, wie z. B. in der Grabenstraße auf. Diese Gehwege sind eindeutig nicht für eine maschinelle Fahrzeugreinigung geeignet, da in der Regel ein klassifizierter Unterbau und somit die notwendige Tragfähigkeit fehlt. Anders ist die Situation mit neu gebauten Gehwegen, wie z. B. in der Bahnhofstraße. Hier ist durch den Ausbau mit einer Tragschicht der Gehweg mit kleinen Fahrzeugen befahrbar.

Die Schäden werden durch die genutzten Räumfahrzeuge mit kleinen Schiebeschilden und Kehrbesen, aber auch schier durch ihr zu großes Eigengewicht, verursacht.

Die Schiebeschilder bleiben an Unebenheiten im Pflasterbelag hängen und reißen dabei den Belag auf. Die Fahrzeuge mit Kehrbesen fegen, auf Grund der Einstellung, einen Großteil des Fugenmaterials aus dem Belag heraus, wodurch seine Stabilität und Tragfähigkeit gemindert wird.

Dies sind insbesondere auch Unfallgefahren für Fußgänger. Derzeit ist der städtische Bauhof zusätzlich mit der Beseitigung dieser Schäden beschäftigt.

Wenn die Einstellung und Benutzung der verwendeten Technik den örtlichen Gegebenheiten angepasst wird, sind die sog. Winterschäden vermeidbar. Zukünftig müssen alle Reinigungsfirmen, aber auch die Hauseigentümer bei der Beauftragung der Durchführung des Winterdienstes den Zustand des vorhandenen Gehweges berücksichtigen. Nur so können die Gehwege in einem nutzungsfähigen Zustand gehalten werden.

*i. A. Jürgen Schmeier
Amtsleiter Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt*

Die Pflege und Unterhaltung der städtischen Fließgewässer

Die Stadt Luckenwalde hat mehrere Fließgewässer, die jeder Bürger kennt. Zu ihnen gehören die Nuthe, der Königsgraben und der Röthegraben. Des Weiteren gibt es eine Reihe von Gräben, die kaum einer, sagen wir besser, die eigentlich nur der Anreiner kennt. Auch diese Gewässer haben eine Funktion und sollten funktionieren. Die Stadt Luckenwalde ist Mitglied des Wasser- und Bodenverbandes Nuthe-Nieplitz; eine Körperschaft öffentlichen Rechts mit der klaren Aufgabe, die Funktion der Gewässer des Gemeindegebietes zu erhalten. Auf der Grundlage eines jährlichen Unterhaltungsplanes erfolgt die Pflege und Unterhaltung der Fließgewässer.

In den vergangenen Jahren gab es vor allem in den Sommermonaten massive Niederschläge. Nicht in jedem Fall waren die Flüsse und Gräben in der Lage, diese Wassermassen abzuleiten. Es kam zu Rückstau- und Überflutungsereignissen. Schnell wurde der Ruf nach unterlassener Unterhaltung der Gräben laut. Gerade in der Vegetationsperiode wachsen die Gräben schnell zu und können nicht, wie der heimische Garten, alle 14 Tage gemäht werden. Der Unterhaltungsverband führt in der Regel zweimal im Jahr eine Krautung der Grabensohlen durch. Auf Grund der großen Grabenlängen und dem damit notwendigen Einsatz der Technik geschuldet, ist eine Räumung der Gräben in Handarbeit kaum bzw. gar nicht möglich. Im Rahmen der am 7. März 2013 durchgeführten Gewässerschau wurde mehrfach und wiederholt festgestellt, dass einige der Grabenanlieger den Ernst der Lage und eines möglichen Hochwasserereignisses bisher nicht erkannt haben. Direkt an und auf der Böschung werden Gartenabfälle und Äste abgelagert. Mit Rasenschnitt und Laub werden die Gräben quasi zugeschüttet und der Abfluss stark eingengt oder ganz unterbrochen. Mit Anpflanzungen und Zäunen wird die Zugänglichkeit für die Unterhaltungskräfte behindert.

Da es eine festgestellte Vielzahl derartiger Eingriffe in die Funktionsfähigkeit der Gewässer bereits gibt, wird an dieser Stelle darum gebeten, alles zu unterlassen, was den ungehinderten Abfluss des Wassers be- oder verhindern könnte.

In Vorbereitung der Frühjahrs-Gewässerunterhaltungsarbeiten wird jeder Anlieger eines Grabens gebeten, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Mitarbeiter des GUV die Unterhaltungsarbeiten, so wie erforderlich, durchführen können.

Die Stadtverwaltung wird sich in den kommenden Wochen mit den Grundstückseigentümern in Verbindung setzen, wo festgestellt wurde, dass eine Pflege und Unterhaltung des Gewässers nicht mehr möglich ist.

Die Randbereiche müssen für die Pflege und Bewirtschaftung der Gewässer frei bleiben. Ein Unterhaltungstreifen von mindestens 3,00 m wird für den Einsatz der Technik am Gewässer benötigt. Auftretende Fragen und Hinweise beantworten die Mitarbeiter des Verbandes und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung gern. Wichtig ist, vor dem Auftreten von Problemen den Rat der Fachleute zu suchen. Es ist nicht auszuschließen, dass vermehrt starke Regenereignisse auftreten und wir alle auf ein funktionierendes Grabensystem angewiesen sind.

*i. A. Jürgen Schmeier
Amtsleiter Straßen-, Grünflächen- und Friedhofsamt*

Sprechzeit der Schiedsstellen

Am 2. April von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr in der Kultur- und Begegnungsstätte, Markt 12 a – rechter Eingang, Erdgeschoss. Telefonische Erreichbarkeit während der Sprechzeiten unter 672294. Postanschrift: Markt 10, 14943 Luckenwalde.

Schiedsstelle I Für die Stadt Luckenwalde (Bereich zwischen Bahndamm und Bergsiedlung) und Ortsteil Frankenfelde
Schiedsperson: Frau Annelorle Wulf

Schiedsstelle II Für die Stadt Luckenwalde (Bereich vor der Bahn) und Ortsteil Kolzenburg, Schiedsperson: Herr Björn-O. Müller

Neues aus dem Rathaus

Kooperation im Quartier mit privaten Eigentümerinnen und Eigentümern

Die Stadt Luckenwalde möchte private Hauseigentümer der Innenstadt bei der Wertsicherung ihrer Immobilie und die Aufwertung der innerstädtischen Wohnquartiere unterstützen. Dabei geht es um eine engere Kooperation zwischen privaten Eigentümern und der Stadt.

In den nächsten zwei Jahren sollen verschiedene Aktivitäten und ein besonderes Beratungsangebot für eine bessere Zusammenarbeit sorgen. Möchten Sie als Hauseigentümer mehr über das Kooperationsverfahren erfahren, steht Ihnen



KiQ-Altbaubüro, Haag 1a

Herr Michael Wessel
im KiQ-Altbaubüro
Haag 1 a, 14943 Luckenwalde
Tel.: 03371/ 4039561

Fax: 03371/ 4063670
dienstags und donnerstags
von 13 bis 18 Uhr
außerhalb dieser Zeiten nach
telefonischer Absprache

E-Mail: kiq-luckenwalde@hausgrund-luckenwalde.de

sowie

Haus- und Grundeigentümergebiet Luckenwalde und Umgebung e. V.
Frau Petra Kretschmann
Haag 1 a, 14943 Luckenwalde
Tel: 0151/ 15047975, E-Mail: info@haus-grund-luckenwalde.de
jeden 2. Montag im Monat ab 16 Uhr nach Voranmeldung zur Verfügung.

Sperrung Dämmchenweg Höhe Betonmischwerk

Ab Mittwoch den 20. März werden die Bauarbeiten zum Ausbau der Straße „Dämmchenweg“ im Industriegebiet „Industriestraße“ fortgesetzt.

In diesem Zusammenhang erfolgt die Sperrung des Dämmchenweges auf Höhe des Betonmischwerkes „Berger Beton“ für den gesamten Durchgangsverkehr. Alle Betriebe bleiben aus Richtung „Jüterbogger Straße“ über den „Dämmchenweg“ erreichbar.

Ab der „Dr.-Georg-Schäffler Straße“ wird eine Sackgasse ausgeschildert. Somit ist die Stadtrandsiedlung über den „Dämmchenweg“ nicht mehr erreichbar. Hier muss die Anbindung über das „Treuenbrietzen Tor“ genutzt werden.

Zur Sicherung der Taktzeiten der Stadtlinie erfolgt eine Verlegung der Route in Richtung Stadtzentrum über die „Kolonistengärten“. Die Haltestelle am Finanzamt wird in die „Industriestraße“ verlegt. Auf Grund der schmalen Befestigung der „Kolonistengärten“ muss diese für einen Zeitraum von ca. 6-8 Wochen als Einbahnstraße vom „Dämmchenweg“ in Richtung „Industriestraße“ geführt werden.

Wir bitten die Regelungen zu beachten.

Sprechstunde beim Ortsbeirat Kolzenburg

Jeden zweiten Dienstag im Monat bietet der Ortsbeirat eine Sprechstunde für die Kolzenburger um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Kolzenburg an.

Nikola Gerlach
Ortsvorsteherin

Glückwünsche zur erfolgreichen Ausbildung



v. l. n. r.: Personalratsvorsitzender Frank-Michael Schmoltdt, Cornelia George, Stabsstellenleiterin Personal und Organisation, Anette Wolters, Ordnungsamtsleiterin, Hauptbrandmeister Jens Reichwehr, Hauptfeuerwehrmann Christoph Roggenbuck, Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide.

Am 27. Februar gratulierte die Bürgermeisterin der Stadt Luckenwalde zwei Feuerwehrkameraden zu einer erfolgreich absolvierten Ausbildung und einer Beförderung.

Christoph Roggenbuck hat die Grundausbildung des mittleren feuerwehrtechnischen Dienstes mit der Note 1,7 bestanden. Vom 5. März 2012 bis zum 15. Februar 2013 besuchte er die Feuerweherschule in Eisenhüttenstadt und absolvierte außerdem zwei Praktika in Potsdam und am Flughafen Berlin-Brandenburg. Um dieses Praktikum habe er sich selbst bemüht, weil es ihn sehr interessiert habe. „Der Brandschutz an einem Flughafen ist eine völlig andere Aufgabe. Das war sehr spannend.“

Anschließend beförderte Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide Herrn Oberbrandmeister Jens Reichwehr zum Hauptbrandmeister. Herr Reichwehr ist seit 1991 als Einsatzkraft im kommunalen feuerwehrtechnischen Dienst tätig. Seit 1994 ist er Sachgebietsleiter Vorbeugender Brandschutz, seit 1995 Stellvertreter des Abteilungsleiters Feuer- und Zivilschutz und seit dem 1. Januar 2013 Leiter der Feuerwache und Abteilungsleiter Feuer- und Zivilschutz. Bürgermeisterin Elisabeth Herzog-von der Heide freute sich über diese Entwicklung: „Ich bin sehr froh über Ihre Entscheidung, diese Verantwortung zu übernehmen. Die Anforderungen an die Stelle haben Sie bei weitem übertroffen.“ Mit einem Zitat wünschte die Bürgermeisterin alles Gute für die neue Aufgabe: „Ich schlief und träumte, das Leben sei Freude. Ich erwachte und sah, das Leben ist Pflicht. Ich handelte und siehe, die Pflicht war Freude.“

i. A. Sonja Dirauf
Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice

Neues aus dem Rathaus

Veranstaltungen im Seniorenbüro „Haus Sonnenschein“

Schützenstraße 37 in Luckenwalde

20.03.	10:00 Uhr	Vorstand
	14:00 Uhr	Eisenbahner
21.03.	09:00 Uhr	Englisch Kurs
	14:00 Uhr	SHG Rheuma
25.03.	09:00 Uhr	Englisch
	14:00 Uhr	SHG Parkinson
26.03.	09:30 Uhr	Tschechisch Kurs
	13:30 Uhr	Spieler
27.03.	09:00 Uhr	Englisch
28.03.	15:00 Uhr	SHG Muskel

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Luckenwalde informiert

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Stadt Luckenwalde lädt, zur 2. Sitzung in diesem Jahr, die Vorsitzenden der Selbsthilfegruppen und Verbände zur Hauptversammlung ein.

Der Treffpunkt ist am Mittwoch, den 20.03.2013, um 10.00 Uhr, im „Haus Sonnenschein“, Schützenstraße 37 in Luckenwalde.

Auf der Tagesordnung steht unter anderem: „Das Pflegeeneuorientierungsgesetz“. Herr Sven Lange von der Gesundheitskasse BARMER/GEK ist für alle Fragen diesbezüglich eingeladen.

*Vorstandsmitglied des Senioren- und Behindertenbeirat
Ursula Jädicke*

Auszug aus dem Amtsblatt Nr. 9 vom 11.03.2013

Das Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde beinhaltet u. a. folgende öffentliche Bekanntmachungen:

Wahlbekanntmachung der Wahlbehörde über Beginn und Ende der Wahlzeit sowie der Wahlbezirke und Wahllokale

- Am 24. März 2013 findet die Wahl der Landrätin/des Landrates des Landkreises Teltow-Fläming Nr. 072 statt.
Eine etwa notwendig werdende Stichwahl findet am 14. April 2013 statt.
Die Wahl/Stichwahl dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.
- Die Stadt Luckenwalde ist für die Wahl in 19 Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den wahlberechtigten Personen bis zum 24.02.2013 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigten Personen zu wählen haben. Wahlberechtigt sind alle Deutschen und Unionsbürger ab dem vollendeten 16. Lebensjahr, die ihren ständigen Wohnsitz in der Stadt Luckenwalde haben.
- Der Antrag für die Briefwahlunterlagen befindet sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte. Die Briefwahlunterlagen können mittels Antrag auf der Internetseite www.luckenwalde.de (bis zum 21. März 2013, 18:00 Uhr) oder bis zum 22. März 2013, 18:00 Uhr beim Ordnungs- und Rechtsamt, Abt. Einwohnermeldewesen im Zimmer 11 a und b, Markt 10, 14943 Luckenwalde beantragt werden. Bei einer etwa notwendig werden Stichwahl endet die Antragsfrist im Internet am 11. April 2013, 18:00 Uhr bzw. bei Antragstellung beim Ordnungs- und Rechtsamt, Abt. Einwohnermeldewesen im Zimmer 11 a und b, Markt 10, 14943 Luckenwalde am 12. April 2013, 18:00 Uhr. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderung kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
- Jede wahlberechtigte Person, die keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Wahllokal des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.
Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Sie haben sich auf Verlangen des Wahlvorstandes auszuweisen. Die Wahlbenachrichtigungskarte erhalten sie am Wahltag, nach Vorlage zurück, da diese auch bei der etwa notwendig werdenden Stichwahl gilt.
- Wahlscheininhaber können an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlgebietes oder durch Briefwahl wählen. Für die Stimmabgabe durch Briefwahl gilt Folgendes:
 - Jede wahlberechtigte Person kennzeichnet persönlich und unbeobachtet ihren Stimmzettel.

- Sie legt den Stimmzettel unbeobachtet in den amtlichen Wahlumschlag (blauer Umschlag / Stichwahl = oranger Umschlag).
- Sie unterschreibt unter Angabe des Ortes und des Datums die auf dem Wahlschein vorgedruckte Versicherung an Eides statt (rosa / Stichwahl = grau).
- Sie legt den verschlossenen Wahlumschlag und den unterschriebenen Wahlschein in den amtlichen Wahlbriefumschlag (rosa Wahlbriefumschlag / Stichwahl = grauer Wahlbriefumschlag).
- Sie verschließt den Wahlbriefumschlag und übersendet ihn so rechtzeitig, dass er spätestens am Wahltag (24. März 2013 bzw. Stichwahl am 14. April 2013) bis 18:00 Uhr bei der Kreiswahlleiterin, Kreisverwaltung Teltow-Fläming, Am Nuthefließ 2, 14943 Luckenwalde eingeht. Die Beförderung innerhalb Deutschlands durch die Deutsche Post AG erfolgt unentgeltlich. Eine Zustellung am Samstag oder Sonntag vor dem jeweiligen Wahltag erfolgt nicht. Der Wahlbrief kann in den Briefkasten am Kreishaus bei der zuvor genannten Anschrift am jeweiligen Wahltag bis 18:00 Uhr eingeworfen werden. Die Abgabe des Wahlbriefes bei der Wahlbehörde, Stadt Luckenwalde, ist am jeweiligen Wahltag nur bis 15:00 Uhr möglich. Danach eingehende Wahlbriefe können nicht mehr zur Kreiswahlleiterin befördert werden und finden somit keine Berücksichtigung mehr. Hat die wahlberechtigte Person einen Stimmzettel verschrieben, diesen oder einen Wahlumschlag unbrauchbar gemacht, so werden ihr auf Verlangen von der Wahlbehörde, Stadt Luckenwalde, neue Briefwahlunterlagen ausgehändigt; der alte Stimmzettel oder Wahlumschlag werden von der Wahlbehörde einbehalten. Eine wahlberechtigte Person, die nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Behinderung einer Hilfe bei der Stimmabgabe bedarf, bestimmt eine Person ihres Vertrauens (Hilfsperson), deren Hilfe sie sich bei der Stimmabgabe bedienen will. Hat die wahlberechtigte Person den Stimmzettel durch eine Hilfsperson kennzeichnen lassen, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem Willen der wahlberechtigten Person gekennzeichnet hat. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung dessen verpflichtet, was sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erfahren hat. Holt die wahlberechtigte Person persönlich den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen bei der Wahlbehörde ab, so wird ihr Gelegenheit gegeben, die Briefwahl an Ort und Stelle (Raum 10 im Rathaus) auszuüben. Die Wahlbehörde nimmt die Wahlbriefe entgegen (an

Neues aus dem Rathaus

- der Bürgerinformation im Rathausfoyer), hält sie unter Verschluss und übergibt sie rechtzeitig am Wahltag der zuständigen Wahlleiterin.
6. Zur Feststellung des Briefwahlergebnisses für die Wahl der Landrätin/ des Landrates wurden durch die Kreiswahlleiterin 8 Briefwahlvorstände gebildet. Die Briefwahlvorstände treten am Wahltag, 24. März 2013, (Tag der Stichwahl am 14.04.2013) um 16:00 Uhr im Kreishaus Teltow-Fläming, Am Nuthefleß 2, 14943 Luckenwalde zusammen. Die Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich.
 7. Jede Wählerin und jeder Wähler erhält am Wahltag im betreffenden Wahllokal für die Wahl einen amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel der Bewerberin/dem Bewerber, dem er seine Stimme geben will, durch Ankreuzen oder auf andere Weise zweifelsfrei kennzeichnet. Jeder Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahllokales unbeobachtet gekennzeichnet und in gefaltetem Zustand so in die vorgesehene Wahlurne gelegt werden, dass die Kennzeichnung von umstehenden Personen nicht erkannt werden kann.
 8. Die Wahlhandlungen sowie die im Anschluss an die Wahlhandlungen erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.
 9. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht bei der Wahl nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Luckenwalde, 11. März 2013

Die Wahlbehörde
Elisabeth Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Luckenwalde ist gemäß § 47d Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) verpflichtet, einen Lärmaktionsplan aufzustellen.

Grundlage ist die Lärmkartierung des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) des Landes Brandenburg.

Gemäß § 47d Abs. 3 BImSchG ist die Öffentlichkeit zu den Vorschlägen für Lärmaktionspläne zu hören. Die Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung sind zu berücksichtigen.

Die Unterlagen zum Lärmaktionsplan der Stadt Luckenwalde liegen in der Zeit vom

8. April 2013 bis zum 19. April 2013

im Rathaus Luckenwalde

Markt 10 in 14943 Luckenwalde,

1. OG, Stadtplanungsamt

zu folgenden Zeiten zur Einsicht bereit:

Montag bis Mittwoch: 8.30-12.00 Uhr, 13.00-15.00 Uhr
Donnerstag: 8.30-12.00 Uhr, 13.00-18.00 Uhr
Freitag: 8.30-11.30 Uhr

Während dieser Zeiten ist eine telefonische Terminvereinbarung nicht erforderlich. Außerhalb dieser Zeiten besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03371-672 293 (Herr Buß).

Während der Auslegung können Anregungen zum Planentwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Luckenwalde, den 11.03.2013

Herzog-von der Heide
Bürgermeisterin

Siegel

sowie sonstige öffentliche Bekanntmachung:

Öffentliche Bekanntmachung eines Antrags nach § 9 Absatz 4 Grundbuchbereinigungsgesetz im Bereich der Stadt Luckenwalde in den Gemarkungen Luckenwalde und Kolzenburg

Die E.ON edis AG, Langewahler Straße 60 in 15517 Fürstenwalde/Spree, hat mit Datum vom 11. Dezember 2012, eingegangen am 17. Dezember 2012, einen Antrag auf Bescheinigung von beschränkten persönlichen Dienstbarkeiten zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung einer bereits bestehenden Energieanlage (110-kV-Freileitung Luckenwalde – Petkus (DHT1160)) nebst Einrichtungen und Zubehör bzw. Neben- und Sonderanlagen für Grundstücke in der Stadt Luckenwalde in den Gemarkungen Luckenwalde (Flur 20) und Kolzenburg (Flur 1) gestellt. Dieser Antrag wird unter dem Aktenzeichen 09.53 – 1979 geführt.

Der Antrag wird hiermit gemäß § 9 Absatz 4 Satz 2 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586), in Verbindung mit § 7 Absatz 1 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung, SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900) öffentlich bekannt gemacht.

Auslegung:

Die Antragsunterlagen können innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten (Haus 6, Zimmer 210), Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam, nach Terminvereinbarung unter (0331) 866 - 1684 oder 1686 (montags bis donnerstags in der Zeit von 08.00 bis 15.00 Uhr und freitags in der Zeit von 08.00 bis 12.00 Uhr) – bzw. nach vorheriger Absprache auch außerhalb dieser Zeiten – eingesehen werden. Die Frage, ob ein Grundstück betroffen ist, kann vorab unter Angabe der Gemarkung, Flur, Flurstücksnummer und des Aktenzeichens telefonisch geklärt werden.

Hinweis zum Einlegen von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Absatz 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen auf dem Gebiet der ehemaligen DDR eine Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 genutzten und am 25. Dezember 1993 betriebenen Energieanlagen entstanden, sofern keine Duldungspflicht nach § 9 Abs. 2 GBBerG bestand. Durch diese beschränkte persönliche Dienstbarkeit wird der Stand vom 3.

Neues aus dem Rathaus

Oktober 1990 dokumentiert. Alle danach eingetretenen Veränderungen, die die Nutzung des Grundstücks über das am 3. Oktober 1990 gegebene Maß hinaus beeinträchtigen, müssen durch zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstigen dinglich Berechtigten an dem Grundstück geregelt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes erteilt wird. Ein in der Sache begründeter Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die Anlage bzw. Leitung am 3. Oktober 1990 nicht genutzt und/oder am 25. Dezember 1993 vom Energieversorgungsunternehmen oder dessen Rechtsnachfolger nicht betrieben

worden ist oder dass die in den Unterlagen dargestellte Leitungsführung fehlerhaft (also anders als vom Unternehmen) dargestellt ist.

Widerspruch gegen die Erteilung der Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung **kann innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung** beim Ministerium für Wirtschaft und Europaangelegenheiten – Referat 24 –, Heinrich-Mann-Allee 107 in 14473 Potsdam durch den jeweiligen Grundstückseigentümer eingelegt werden.

Potsdam, 05. März 2013

Im Auftrag
(Grunenberg)

Das Amtsblatt für die Stadt Luckenwalde kann an der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10, in der Theaterstraße 16 d, in der Stadtbibliothek, Bahnhofsplatz 5 sowie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11 abgeholt werden und steht im Internet unter www.luckenwalde.de/Bürger-service zum Download zur Verfügung. Es erscheint in der Regel einmal im Monat.

Veranstaltungstipps

Zur Zukunft der Grundschulen am 26. März

Gemeinsam laden wir Sie ein zu einer öffentlichen Informationsveranstaltung „Zukunft der Grundschulen in Luckenwalde“

am Dienstag, den 26. März um 18:30 Uhr in der Bibliothek im Bahnhof.

Die Frage, ob Luckenwalde mittelfristig mit zwei Grundschulen ausreichend versorgt sein wird, bewegt nicht nur die Elterninitiative der Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule und die Stadtverwaltung. Das Thema geht alle Schulen und Eltern und Entscheidungsträger an.

Um zu wohl abgewogenen Antworten zu gelangen, ist es erforderlich, sich mit allen Aspekten zu beschäftigen, die für die künftige Schullandschaft von Bedeutung sind. Wir haben Experten mit der Bitte eingeladen, zu folgenden Themen Auskunft zu geben:

Demografische Entwicklung: Wie wird die demografische Entwicklung bis zum Jahr 2030 prognostiziert? Wie viele Kinder werden geboren? Ist mit einem Bevölkerungswachstum aufgrund des Zuzugs von schulpflichtigen Flüchtlings- und Asylbewerberkindern zu rechnen?

Inklusion: Wenn künftig unsere Grundschulen als „Schulen für alle“ ausgelegt werden, dann sollen sie Kindern und Jugendlichen mit speziellen Begabungen ebenso offen stehen wie auch denjenigen, die einer besonderen Fürsorge und Förderung bedürfen. Welche Voraussetzungen müssen im Hinblick auf Klassenstärke, Raumprogramm und pädagogischem Sonderbedarf geschaffen werden, um diesem Anspruch gerecht zu werden?

Bauunterhaltung Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule: Welche Bauunterhaltungsmaßnahmen sind für die nächsten Jahre geplant? Welche Unterhaltungsmaßnahmen sind ohne Baugenehmigung möglich und welche Kosten verursachen sie.

Wir würden uns freuen, wenn wir Ihr Interesse wecken und mit Ihrem Besuch der Veranstaltung rechnen können.

Freundliche Grüße

Daniela Seifert

Sebastian von Ostrowski

Claudia Vusics

Elterninitiative der

Ernst-Moritz-Arndt-Grundschule

Luckenwalde

Elisabeth Herzog-von der Heide

Bürgermeisterin

Veranstaltungstipps

Veranstaltungen im Stadttheater Luckenwalde



Mi. 20.03.2013

„Die große Dampfer-Show“

19:30 Uhr Theatersaal

Moderation: Maxi Arland u. a. mit Judith & Mel, Patrick Lindner, Oesch's die Dritten und Laura Wilde – **ausverkauft** –

Sa. 23.03.2013

Tag der offenen Tür im Stadttheater Luckenwalde

10:00 – 14:00 Uhr

Als Zuschauer im Stadttheater erhalten Sie nur wenig Einblick in die technischen Einrichtungen und das vielseitige Geschehen hinter den Kulissen. Sie wollen einmal auf der Bühne stehen, die Künstlergarderoben besichtigen und die Technik des Hauses kennen lernen? Dann nutzen Sie die Gelegenheit und nehmen an unseren Theaterführungen teil!

Eintritt: frei / Die Führungen finden stündlich statt



Mi. 10.04.2013

Lesung mit Veronika Fischer

Im Frühjahr 2013 erscheint die Autobiografie von Veronika Fischer. In ihrem packenden Buch lässt sie die ost- und westdeutsche Musikszene der 70er- und 80er Jahre wieder aufleben und erzählt die Geschichte einer starken Frau, deren Leben von den Widersprüchen und der Dramatik des geteilten Deutschland geprägt ist. An dem Buch mitgewirkt hat der Musiker und Schriftsteller Manfred Maurenbrecher. Die Lesung findet gemeinsam mit ihm statt.

20:00 Uhr Theaterkeller

Eintritt: 12,00 Euro

Mi. 17.04.2013

PowerPercussion

20:00 Uhr Theatersaal

DRUM ROOM – THE SHOW

„Ein wahrer Qualitätsorkan ... Das sind Abende, die man sein Leben lang nicht vergisst.“ So euphorisch schreibt die Presse, wenn die Schlagzeuger mit ihrem grandiosen Percussion-Spektakel auftreten. Vor allem aber ist das Publikum begeistert.

2013 ist POWER! PERCUSSION wieder in ganz Deutschland mit „DRUM



ROOM – THE SHOW“ auf Tournee – wenn sie in Luckenwalde auftreten, werden die Percussionisten diesmal sehr viel Neues im Gepäck haben. Mit ungebändigter Spielfreude entführen sie das Publikum in die faszinierende Welt des Rhythmus. Der steckt in großen Trommeln, Timbales, Toms und Snare-Drums, er ruht im klassischen Marimba, in Kalimbas, Congas und Bongos. Und er rumpelt in Mülltonnen, Haushaltsleitern, Gummistiefeln und Plastikeimern. Pure Energie, kraftvoll und eindringlich. Eintritt: 20,00 Euro auf allen Plätzen

VORSCHAU:

So. 21.04.2013

„German Marimba Duo“

16:00 Uhr Theatersaal

Die zauberhafte Klangwelt der Marimba

Matthias Krohn und Andreas Schwarz spielen als German Marimba Duo zwei fünftaktige Marimbas und entfachen auf insgesamt über einhundertzwanzig Palisander-Klangplatten ein Feuerwerk der Emotionen.

Eintritt: 12,00 Euro

Mi. 24.04.2013

„Kabale und Liebe“

10:00 Uhr Theatersaal

Friedrich Schiller – Ein bürgerliches Trauerspiel

Uckermärkische Bühnen Schwedt

Eintritt: 6,00 Euro

Sa. 11.05.2013

Stephan Hohlweg „Wagner-Rezitationen“

Richard Wagner und die Suche nach Wegen der Erlösung durch die Liebe. Eine musikalisch-sprachliche Zeitreise zum Erlebnisraum des Kosmos Richard Wagners.

19:00 Uhr Theatersaal

Eintritt: 12,00 Euro

Do. 14.11.2013

Jubiläumsprogramm – 40 Jahre MATHIAS RICHLING

20.00 Uhr Theatersaal

Eintritt: 25,00 Euro

Fr., 20.12.2013

Baumann & Clausen – ALFRED ALLEIN ZUHAUS

20.00 Uhr Theatersaal

Eintritt: 28,95 Euro/ 27,85 Euro/ 25,95 Euro

Tickets erhalten Sie in der Touristinformation Luckenwalde, Markt 11 – Tel: 03371/672-500 und im Internet unter www.luckenwalde.de/stadttheater

LUKA's Osterrallye 2013

Das Kinder- und Jugendarbeiternetzwerk von Luckenwalde und Umgebung „LUKA“ lädt am 27. März alle interessierten Kinder und Jugendlichen zur 2. Luckenwalder Oster- und Stadtrallye ein.

Auf einem Rundkurs durch Luckenwalde werden fünf Stationen angelaufen, an denen unterschiedlichste Herausforderungen wie Rätsel, Spiele, Teamarbeit und andere spannende Aktivitäten auf euch warten.

Nach dem Rundkurs gibt es noch mehr im Kinder- und Jugendklub KLAB zu erleben. Dort wird auch die Auswertung und Siegerehrung der Rallye stattfinden. Der Tag wird dann mit Feuer, Knüppelteig und Grillen gemeinsam ausklingen.

Schaut auf die Infotafeln in euren Schulen oder fragt eure/n Sozialarbeiter/ in an den Schulen bzw. in den Kinder- und Jugendeinrichtungen. Anmeldungen nehmen wir natürlich jetzt schon entgegen.

Euer Kinder- und Jugendarbeiternetzwerk LUKA

Veranstaltungstipps

Ausschreibung 3. Luckenwalder Lauf – Firmen-Staffel

Veranstalter	LLG Luckenwalde e. V. Stadt Luckenwalde
Wann	8. Juni 2013, 16.00 Uhr Im Rahmen des 20. Luckenwalder Turmfestlaufes 2013
Wo	Stadtzentrum Luckenwalde Start Neue Baruther Str., Wechselzone im Start und Zielbereich Kleiner Haag
Streckenverlauf	Rundkurs (ca. 2 km) Kleiner Haag, Dahmer Str., Brahmusch-Str., Neue Parkstr., Drinkwitzstr., Neue Baruther Str. und Baruther Str.
Was	Staffellauf mit Zeitmessung
Wertung	1. Staffel männlich 2. Staffel männlich/weiblich 3. Staffel weiblich
Wie	Eine Staffel besteht mindestens aus 3, maximal aus 5 Teilnehmern
Startgebühr	je Staffel: 20,00 Euro, Nachmeldegebühr am 08.06.2013 10,00 Euro
Meldungen	Mit Meldebogen: bis 31.05.2013 an: Thomas Lenk, Petrikirchstr. 9 c, 14943 Luckenwalde Tel. (03371) 615347 oder 0175/9876177 oder E-Mail an thomas@llg-luckenwalde.de oder Frau Broda, Stadtsportamt Luckenwalde Tel.(03371) 672347 oder E-Mail an sport@luckenwalde.de oder vor Ort bis max. 30 min. vor dem Start

20. Turmfestlauf am 8. Juni – Anmeldungen schon möglich

Die Vorbereitungen zum 20. Turmfestlauf laufen bei der LLG und der Stadt Luckenwalde schon jetzt auf Hochtouren. Für alle Laufinteressierten ab dem 7. Lebensjahr ist hier etwas dabei:

14:30 Uhr: Mini-Staffel-Lauf der Grundschulen – Klassen 1 bis 3 (4 x 800 m)

15:00 Uhr: Schnupperlauf für Jedermann/-frau über 2 km und Mini-Marathon der Grund- und Oberschulen (Altersklassen 10 bis 15 Jahre) über 4 km

16:00 Uhr: 10 km City-Lauf für alle Jugendlichen und Erwachsenen und gleichzeitig startet der 3. Luckenwalder Firmen-Staffellauf 2013

Im letzten Jahr nahmen schon 16 Staffeln teil. Alle Teilnehmer waren mit vollem Eifer dabei und hatten viel Spaß.

Auch in diesem Jahr sind wieder Unternehmen, Einrichtungen, Geschäfte und Institutionen eingeladen, eine Mannschaft zu stellen. Dieser Lauf ist eine gute Gelegenheit zur Motivation der Mitarbeiter und trägt zur Öffentlichkeitsarbeit bei.

Die Staffel besteht aus mindestens 3, maximal 5 Teilnehmern. Der Rundkurs für einen Läufer ist 2 Kilometer lang. Insgesamt müssen 10 Kilometer absolviert werden.

Interessierte Teams können sich Informationen und die Ausschreibung im Sportamt der Stadt Luckenwalde, von Frau Broda (03371/672286) oder von Herrn Lenk

(Leichtathletik Lauf Gemeinschaft Luckenwalde e. V. 01759876177) geben lassen.

Mini-Marathon und City-Lauf gehen in die Wertung des Brandenburg-Cups „Mineralquellen Bad Liebenwerda“ 2013 ein.

Nur für den Hauptlauf werden Organisationsgebühren erhoben: 6,00 Euro zahlen Erwachsene und 3,00 Euro Jugendliche bei Anmeldung bis zum 7. Juni. Anmelden kann man sich unter www.anmeldung.laufauswertung.com. Die Startgebühren können überwiesen werden (LLG-Luckenwalde, Kto.-Nr. 3633 027 911 bei der MBS Potsdam, BLZ: 160 500 00 mit Angabe des Vor- und Familiennamens und 20. Turmfestlauf als Verwendungszweck) oder sind am Veranstaltungstag bei Abholung der Startunterlagen in der Zeit von 13:30 – 15:30 Uhr bar zu entrichten. Die Startnummernausgabe befindet sich in der Sporthalle der Friedrich-Ebert-Grundschule in der Theatergasse und ist über den Sporthof zu erreichen. Hier sind dann am 08.06.13 auch noch Nachmeldungen möglich, für die aber zusätzlich 1,50 Euro Nachmeldegebühr fällig werden.

Teilnehmer an den Mini-Staffeln, am Mini-Marathon und am Schnupperlauf zahlen keine Gebühren.

Die Sieger der Mini-Staffeln werden um 16:30 Uhr geehrt und die der übrigen Laufwettbewerbe ab 18:00 Uhr auf der Bühne am Kleinen Haag. Die Sieger des Mini-Marathons qualifizieren sich für den Mini-Marathon beim diesjährigen Berlin-Marathon. Die jeweils drei erstplatzierten Männer und Frauen des Hauptlaufes erhalten Sachpreise und die drei zahlenmäßig stärksten Teilnehmergruppen (z. B. Verein, Betrieb oder Behörde) jeweils einen Sonderpreis. Alle Preise werden bereitgestellt von Mercedes Graf FGM Luckenwalde, dem Hauptsponsor des Turmfestes und des Turmfestlaufs. Urkunden mit der jeweiligen Altersklassenplatzierung erhalten im Übrigen alle Läufer, die das Ziel erreichen.

Mit neuem Schwung kann dann bei Musik und Bier auf dem Turmfest gefeiert werden.



Tritt ein in meinen Garten – Prominente laden ein

Einladung zum Frühlingsbeginn zur literarischen Plauderei und Foto-Dia-show mit Danuta Schmidt am 20. März 2013 um 19.00 Uhr in der Bibliothek im Bahnhof, Luckenwalde

„Tritt ein in meinen Garten“ – Prominente laden ein – Prominente geben Auskunft

Aurora Lacasa, Ursula Karuseit, Michael Gwisdek, Michael Schweighöfer, Andre Hermlin, Familie Hildebrandt (Regine Hildebrandts Mann), Dorothea Melis, Sven Felski, Olga und Wladimir Kaminer

Danuta Schmidt beschreibt in ihrem Buch mit Sachverstand und Liebe zum Detail die Gärten und erforscht in Interviews einfühlsam den Zusammenhang zwischen Garten und Gartenbesitzer. Zutage kommt Erstaunliches, Rührendes, Lustiges – und ein paar handfeste Gartentipps. Unterlegt wird diese Veranstaltung mit vielen Bildern der prominenten Gartenbesitzer.

Zum Beispiel verrät uns Michael Gwisdek, wo die Beeren für seine Lieblingsmarmelade wachsen, Ursula Karuseit empfiehlt wetterfeste Bekleidung und Sven Felski, der knallharte Eishockeyspieler, spricht über seine Rosenzucht. Karten für diese Veranstaltung erhalten Sie ab sofort zu den Öffnungszeiten (Die 10-18 Uhr, Mi-Frei 13-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr) und an der Abendkasse in der Bibliothek im Bahnhof.



Foto: Dirk Udo Schneider

Veranstaltungstipps

Luckenwalder Kneipennacht am 13. April

Die Luckenwalder Kneipennacht 2013 findet in diesem Jahr am Samstag, den 13. April 2013 statt und wird wieder zahlreiche Live-Musik- und Partyliebhaber in die Kneipen und Lokale unserer Stadt locken. In nicht mal mehr einem Monat ist es dann schon wieder so weit: elf Mal Live-Musik, elf Mal gute Laune in diversen Lokalen, drei Shuttle-Busse und nur einmal Eintritt zahlen.

www.city-luckenwalde.de

LUCKENWALDER KNEIPENNACHT

SA 13. April 2013

11x LIVE
MUSIK

ab 20 Uhr

Stadtmarketing
LUCKENWALDE e.v.

Wie gewohnt gibt es in allen teilnehmenden Bars, Kneipen, Gaststätten und Lokalen Live-Musik aus ganz unterschiedlichen Musikrichtungen – Rock, Pop, Jazz, Oldies und noch vieles mehr. Erleben Sie beispielsweise die „Excelsis Rockband“ live in der Wunderbar oder Jazzballaden, Jazzstandards, Swing und vieles mehr mit den „Jazzfreunden“ im Chamäleon. Freunde von Rockklassikern und Rocklegenden kommen bei der „Zett Rockband“ in der Moonlight Bowlingbahn voll auf ihre Kosten oder können in der Gaststätte Unger zur Musik von „Feedback“ das Tanzbein schwingen. Aber auch neue, bei der Kneipennacht bisher noch nicht aufgetretene Musiker sind mit von der Partie: das „Duo Vorspiel“ gastiert in diesem Jahr in der Wendeschleife, „Zwei gegen Willi“ sorgen im Bel Fiume für Bewegung auf der Tanzfläche und „Bernd die Stimme“ wird bei den Gästen im Stadtcafé für gute Laune sorgen.

Das Armbändchen, welches zum Eintritt in alle Kneipen sowie zur Benutzung des Bus-Shuttles berechtigt, kostet 10 Euro im Vorverkauf bzw. 12 Euro an der Abendkasse. Für alle Mieter der Luckenwalder Wohnungsgesellschaft mbH (LWG) gibt es das Eintrittsbändchen zur Kneipennacht für nur 8 Euro im Vorverkauf in der LWG-Geschäftsstelle in der Beelitzer Straße.

Alle wichtigen Informationen zu den teilnehmenden Lokalen, allen Musikern und den Vorverkaufsstellen finden Sie auf der Internetseite des Stadtmarketing-Vereins www.city-luckenwalde.de, auf Flyern und Plakaten in der Stadt oder auch im Facebook (www.facebook.com/Luckenwalde).

Mitteilungen

Verantwortlich für die Zustellung:

DIETRICH THIELE AGENTUR

Werbe- und Verteileragentur

Mühlenstr. 6, 14974 Dobbrikow

Funk: 0 172 / 3 22 61 15

Tel.: 03 37 32 / 4 06 24

Fax: 03 37 32 / 4 06 25



Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen für das Luckenwalder Stadtblatt „Pelikan-Post“

- Die Pelikan-Post kann kostenlos bei der Stadt Luckenwalde abgeholt bzw. eingesehen werden und liegt bereit:
 - in der Bürgerinformation im Rathausfoyer, Markt 10
 - in der Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice im Rathaus, Markt 10
 - in der Touristinformation, Markt 11
- Gegen Erstattung der Portokosten (lt. Postgebührentarif) erfolgt die Zusendung der Pelikan-Post.

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe der Pelikan-Post ist **Dienstag, der 26. März**, 14.00 Uhr.

Senden Sie Ihren Beitrag an die Stadt Luckenwalde, Stabsstelle Pressearbeit, Verwaltungs- und Kommunalservice, Markt 10, 14943 Luckenwalde per E-Mail an presse@luckenwalde.de.

Leserbriefe sind vom Abdruck ausgeschlossen.

Nächster ERSCHEINUNGSTERMIN: Dienstag, 2. April

Luckenwalder Sportler für Erhalt der Sportart Ringen bei Olympia

Mit Entsetzen und Unverständnis haben die Sportvereine der Stadt Luckenwalde auf die Überlegungen des IOC zur Streichung der Sportart Ringen aus dem Olympischen Programm reagiert. Es kann nicht sein, dass eine Olympische Kernsportart, eine Sportart, die nicht nur seit den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit 1896, sondern auch bereits im alten Griechenland bei den Spielen eine herausragende Bedeutung hatte, aus dem Programm genommen werden soll.

Der Ringkampfsport hat in Luckenwalde eine über 100-jährige Tradition. Die Bürgerinnen und Bürger der Sportstadt Luckenwalde stehen zu dieser Tradition, weil sie die Stadt im Fläming weit über ihre Landesgrenzen hinaus, als „Ringer-Hochburg“ in Deutschland bekannt gemacht hat.

Die sportlichen Erfolge der Ringkampfsportler bei nationalen und internationalen Wettkämpfen und Meisterschaften machen uns Luckenwalder Sportler stolz.

Die Teilnahme an den Olympischen Spielen ist das Ziel der meisten Mädchen und Jungen, die sich dem Ringkampfsport verschrieben haben, einmal mit Sportlern aus aller Welt das Olympische Fest erleben.

Warum sollen diese Sportler um die Motivation für ein so großes Ziel gebracht werden?

Die Sportlerinnen und Sportler der Sportvereine der Stadt Luckenwalde unterstützen den Kampf der Ringkampfsportler für den Verbleib im Olympischen Programm.

Ringen muss auch in Zukunft als fester Bestandteil des Olympischen Programmes erhalten bleiben.

Eckehard Seidel

Mitglied im Vorstand des Stadtverbandes Luckenwalde

Reisecenter der Volkssolidarität informiert

Für alle Wanderfreunde

Am 8. Juni findet der Landeswandertag der Volkssolidarität in Bad Belzig statt. Strecken von 3,5 und 10 km sind ausgeschrieben. Neu 2 Walking - Strecken über 8 und 12 km. Busfahrt, Mittagessen und Rahmenprogramm sind im Preis von 32,00 Euro eingeschlossen.

Tagesfahrten 2013

27. Mai – Himmelspagode und Oberhavelseen

Zum Mittagessen geht es ins „Reich der Mitte“. Lassen Sie sich verzaubern vom Ambiente und genießen Sie die chinesischen Spezialitäten (4 Gerichte zur Wahl). Am Nachmittag lernen Sie bei einer 2-stündigen Schiffstour die faszinierende Insellandschaft im Norden Berlins kennen.

Weitere Fahrten

25. Juni Landesgartenschau mit Schifffahrt

16. Juli Rheinsberg mit Schiff und Kremser

13. August Müritzseeum und Müritz mit Käpt. Pfaff

24. September Auf dem Finowkanal zum Schiffshebewerk

15. Oktober Dresden zur Barockzeit

12. November Neuzelle – Kloster, Bauernmuseum und Mühle

Dezember Adventsfahrt

Anmeldungen:

Mittwoch von 9.00 – 12.00 Uhr

Volkssolidarität Fläming-Elster, Carl-Drinkwitz-Str. 2, Tel. 03371/615354

Veranstaltungen im FIDIBUS

20.03.	Töpfern: Herzen	11.00 -17.00 Uhr
21.03.	Töpfern: Keramikblumen Kaffeenachmittag	11.00 -15.00 Uhr 14.00 -16.00 Uhr
22.03.	Töpfern: Herzschale, Osterschafe Töpferkurs	14.00 -17.00 Uhr 18.00 -20.00 Uhr
25.03.	Töpfern: Gurkentopf, Schmalztopf Gesunde Ernährung	11.00 -17.00 Uhr 14.00 -16.00 Uhr
26.03.	Töpfern: Für Balkon und Garten Spielenachmittag	11.00 -17.00 Uhr 14.00 -16.00 Uhr
27.03.	Töpfern: Butterdose	11.00 -17.00 Uhr
28.03.	Töpfern: Für Balkon und Garten	11.00 -17.00 Uhr

Bei allen Veranstaltungen bitten wir um eine Anmeldung (Tel. 03371 400579, E-Mail fidibus@flaeming-net.de)

Für jede Veranstaltung wird ein kleiner Unkostenbeitrag veranschlagt. Die Begegnungsstätte Luckenwalde befindet sich in der Potsdamer Straße 2.

Mitteilungen

Veranstaltungen der Volkssolidarität

- 20.03. 09.00-12.00 Uhr Das Reisecenter der Volkssolidarität hat geöffnet
10.00-14.00 Uhr Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
16.30-17.30 Uhr Taiji für Senioren
19.00-20.00 Uhr Treff der Sportgruppe Bauch-Beine-Po mit Dana
- 21.03. 09.00-12.00 Uhr Beratung zum Thema „Hilfen im Alltag“ in der Dahmer Str. 22
14.00-17.30 Uhr Tanz für Senioren
- 22.03. 10.00-14.00 Uhr Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
14.15 Uhr Treff der Sportgruppe „Fit im Alter“
15.15 Uhr Kaffeeklatsch nach dem Sport
- 25.03. 09.30 Uhr Malerei mit Frau Späth
13.15 Uhr Wassergymnastik in der Fläming-Therme
- 26.03. 13.00 Uhr Geselligkeit am Nachmittag Spielnachmittag
16.30 Uhr Hata-Yoga
- 27.03. 09.00-12.00 Uhr Das Reisecenter der Volkssolidarität hat geöffnet
10.00-14.00 Uhr Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz
16.30-17.30 Uhr Taiji für Senioren
19.00-20.00 Uhr Treff der Sportgruppe Bauch-Beine-Po mit Dana
- 28.03. 09.00-12.00 Uhr Beratung zum Thema „Hilfen im Alltag“ in der Dahmer Str. 22
- 29.03. Keine Veranstaltung
- Weitere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie unter der Telefonnr. 03371 / 615354, Begegnungsstätte Volkssolidarität Luckenwalde Carl-Drinkwitz-Straße 2, Tel. 03371/615354

Öffentliche Spendensammlung der Volkssolidarität 2013

Vom 1. März bis zum 30. April sind auch in unserer Region wieder viele Mitglieder der Volkssolidarität unterwegs. Im Rahmen der diesjährigen „Listensammlung“ sammeln sie Spenden für die Unterstützung von Bedürftigen sowie für soziale Projekte und Einrichtungen. Den Startschuss gab Anita Tack, Brandenburgs Ministerin für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, am 1. März um 16 Uhr öffentlich in Potsdam. Die traditionelle Aktion wird seit 1947 durchgeführt. Das diesjährige Motto: „Solidarisch miteinander – aktiv füreinander“.

Sie unterstützen mit Ihrer Spende die erfolgreiche Umsetzung vielfältiger sozialer Projekte. Z. B. die so wichtige Nachbarschaftshilfe wird so für viele tausend Senioren und andere hilfsbedürftige Menschen in unserer Region möglich. Unsere offenen Begegnungsstätten mit ihren kulturellen und gesundheitsfördernden Angeboten finanzieren sich zu einem wichtigen Teil durch diese Spendensammlung mit.

Sie haben Kinder oder Enkel? Im Regionalverband Fläming-Elster helfen Sie mit Ihrer Spende auch den über 450 betreuten Kindern unserer Kitas der Volkssolidarität.

Im Jahr 2012 konnten immerhin ca. 22.000,- Euro Spenden in der Region sinnvoll eingesetzt werden. Ebenfalls unterstützen wir bundesweite soziale Projekte.

Mitglieder und Helfer werden bei Ihnen höflich vor der Tür klingeln und Sie um eine finanzielle Spende bitten. Alle ca. 300 Sammler sind registriert und können sich ausweisen. Bitte denken Sie daran, dass unsere Sammler ehrenamtlich und uneigennützig zu Ihnen kommen.

Wer mehr als spenden möchte, kann gerne jederzeit mit einem Mitgliedsbeitrag von mindestens drei Euro pro Monat Mitglied werden und sich auch selbst aktiv beteiligen.

Im Voraus möchten wir uns schon heute für Ihre Unterstützung bedanken!

Volkssolidarität LVB e. V.,
Regionalverband Fläming-Elster,
Geschäftsführer Herr Steffen Große,
Carl-Drinkwitz-Str. 2, 14943 Luckenwalde,
Tel: 03371/615354, info-rv-flaeming-elster@volkssolidaritaet.de

Selbsthilfegruppen

- 21.03. 17:30 Uhr SHG Alkoholranke
Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2,
14943 Luckenwalde
- 25.03. 15:00 Uhr SHG Psychisch Kranke
Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2,
14943 Luckenwalde
- 25.03. 14:00 Uhr SHG Parkinson „Haus Sonnenschein“
14943 Luckenwalde, Schützenstr. 37
- 27.03. 15:00 Uhr SHG Psychosoziale Gruppe
Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2,
14943 Luckenwalde
- 28.03. 17:30 Uhr SHG Alkoholranke
Gesundheitsamt, Am Nuthefließ 2,
14943 Luckenwalde
- 28.03. 15:00 Uhr SHG Muskelranke „Haus Sonnenschein“
Luckenwalde, Schützenstr. 37

Helferinnen und Helfer für die Betreuung von Menschen

Seit 2008 besteht in der Sozialstation der Volkssolidarität ein Kreis von engagierten, liebevollen und ehrenamtlichen Alltagsbegleiterinnen und -begleitern aus der Region Luckenwalde. Sie unterstützen Menschen mit Demenz in ihrem täglichen Leben für einige Stunden in der Woche oder im Monat. Gleichzeitig werden somit die Angehörigen wesentlich entlastet und können sich in dieser Zeit Dinge vornehmen, die sonst nicht möglich wären. Angehörige, die einen Menschen mit Demenz pflegen, finden oft kaum noch Zeit, um an das eigene Wohlergehen zu denken.

Es wird gemeinsam Spazieren gegangen, Karten oder „Mensch ärgere Dich nicht!“ gespielt, Zeitung (vor-)gelesen, Musik gehört, von früher erzählt und Fotos angeschaut, Lieder gesungen, Tiere gefüttert, Fahrrad gefahren und vieles mehr. Somit ist jede Betreuung sehr individuell, weil es um die ganz individuellen Bedürfnisse und Möglichkeiten des Betroffenen und der Angehörigen geht. Deswegen stehen auch manchmal die Begleitungen zum Friseur, zur Fußpflege oder zum Einkauf auf der Wunschliste.

Der Gesetzgeber beschloss, dass die Pflegekassen gemeinsam mit den Kommunen finanzielle Mittel bereit stellen sollen, um solche Betreuungsangebote möglich zu machen und die Begleiter zu qualifizieren. Zum einen wird in der Häuslichkeit der Betroffenen betreut und zum anderen kann der zu Betreuende in unserer Betreuungsgruppe „Vergiss mein nicht“, in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität, in der Carl Drinkwitzstr. 2, ein paar schöne Stunden jede Woche in Gemeinschaft verbringen.

Die Alltagsbegleiter, die eine steuerfreie und nicht anrechenbare Aufwandsentschädigung erhalten, treffen sich monatlich unter der Anleitung der gerontopsychiatrischen Fachkraft von Frau Ursula Jädicke zum gegenseitigen Austausch der Erfahrungen und Erkenntnisse.

Sie fühlen sich angesprochen? Rufen sie uns doch einfach mal an!

Frau U. Jädicke bzw. Frau M. Weck-Nadollek (PDL)

Telefon:03371-615967

*Volkssolidarität LVB e. V.
Regionalverband Fläming-Elster*

Taiji & Qigong – Ruhe in Bewegung

Fortlaufender Einführungskurs jeden Donnerstag 17.45 - 19.15 Uhr
alte Turnhalle im Friedrich-Gymnasium Luckenwalde
Leitung Georg Müller, Tel. 015140322794

Mitteilungen

Neue Ausstellung im Museum des Teltow

„Geschichtliches zwischen Berlin und Baruth“ heißt die neue Sonderausstellung, die ab sofort im Museum des Teltow in Wünsdorf zu sehen ist. Sie berichtet über ausgewählte historische Ereignisse und zeigt wesentliche Entwicklungslinien auf, die sich in den vergangenen 800 Jahren in dieser Region vollzogen haben.

Geboten werden Streiflichter der Geschichte, die von der mittelalterlichen Burg Zossen bis zu den beiden Weltkriegen reichen. Über Torf aus Dahlewitz, Gips aus Sperenberg, Kalk aus Zossen und Ziegel aus Klausdorf wird ebenso informiert wie beispielsweise über die Baruther Glashütte, die Schlacht von Großbeeren 1813, den Schießplatz Kummersdorf oder den Truppenübungsplatz Zossen-Wünsdorf.

Die von Dr. Siegfried Wietstruk aus Rangsdorf konzipierte und gestaltete Ausstellung wird durch einige historische Gegenstände aus dem Sammlungsbestand des Museums ergänzt und kann bis zum 16. Juni 2013 besucht werden.

Das Haus in der Wünsdorfer Schulstraße 15 hat jeweils samstags und sonntags von 13 bis 16 Uhr geöffnet. Nach telefonischer Anmeldung unter (033702) 66900 können gern auch andere Zeiten an anderen Wochentagen vereinbart werden

Förderung der Ländlichen Entwicklung ab 2014

Seit 2007 unterstützt und fördert die Lokale Aktionsgruppe (LAG) „Rund um die Flaeming-Skate“ e. V. die Entwicklung des ländlichen Raums im Landkreis Teltow-Fläming im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) und LEADER. Seitdem flossen über 20 Mio. Euro Fördergelder in die Region. Im Fokus der Förderung lagen Maßnahmen in den Bereichen Tourismus, Reaktion auf den demographischen Wandel und Vermarktung regionaler Produkte. So konnten einerseits Arbeitsplätze und Einkommensmöglichkeiten in den Dörfern und kleinen Städten geschaffen werden, andererseits wurden ortstypische Gebäude erhalten, die nun jungen Familien oder gleich mehreren Generationen ein Zuhause bieten. Auch Dorfgemeinschaftshäuser, Kindergärten und andere Orte, an denen man zusammenkommt und die einen wichtigen Beitrag für das Wohlfühlen und die Lebensqualität im ländlichen Raum leisten, entstanden oder wurden wiederhergestellt. Daneben konnten innovative Projekte angestoßen und umgesetzt werden, die mittlerweile auch überregional bekannt sind, wie die „Offenen Höfe der Nuthe-Nieplitz-Region“ oder das Modellprojekt „Service im Dorf“. An die Erfolge der letzten Jahre soll ab 2014 angeknüpft werden. Das entschied die LAG „Rund um die Flaeming-Skate“ e. V. auf ihrer letzten Mitgliederversammlung. Demnach wird sich der Verein für die nächste Förderperiode von 2014 bis 2020 als LEADER-Region bewerben. Denn nur durch die Bestätigung der Region als LEADER-Region durch das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL) kann der ländliche Raum auch zukünftig von der Förderung profitieren.

Mit diesem positiven Grundsatzbeschluss kann die Bewerbung und die dazugehörige Regionale Entwicklungsstrategie für die nächsten Jahren vorbereitet werden. In diesem Prozess werden die Akteure und Bewohner der Region wieder gefragt sein, sich mit ihren Ideen und Zielen einzubringen. Für weitere Informationen zur Vorbereitung der neuen Förderperiode und zum Beteiligungsprozess stehen Bianca Moeller und Anne Leschke vom Regionalmanagement der LAG gern zur Verfügung.

Kontakt:

LAG „Rund um die Flaeming-Skate“ e. V.
Regionalmanagement
Markt 12a, 14943 Luckenwalde
E-Mail: info@lag-flaeming-skate.de
www.lag-flaeming-skate.de

Erste Hilfe beim Herzinfarkt – Symptome erkennen und richtig handeln

Mehr als 300.000 Menschen erleiden jährlich in Deutschland einen Herzinfarkt. Fast jeder zweite Betroffene verstirbt, bevor er das Krankenhaus erreicht. Herzinfarkte gehören somit in Deutschland zu den häufigsten Todesursachen. Je schneller man den Notfall erkennt, desto höher sind die Überlebenschancen. Zu den häufigsten Symptomen eines Herzinfarktes zählen plötzliche schwere Schmerzen im Brustkorb, die oft auch in andere Körperregionen wie Arme, Oberbauch, Hals oder Kiefer ausstrahlen. Weiterhin treten massive Enge- und Beklemmungsgefühle und Atemprobleme auf, begleitet von fahler Gesichtsfarbe und Schweißausbrüchen. Betroffene leiden unter großer Angst.

Obwohl die Herzinfarkt-Symptome in der Bevölkerung nach Erkenntnissen der Deutschen Herzstiftung gut bekannt sind, vertrauen immer noch viele Erkrankte darauf, dass die Symptome nach einiger Zeit abklingen und rufen viel zu spät den Rettungsdienst. „Jeder Herzinfarkt kann einen plötzlichen Herzstillstand verursachen. Unter 112 muss deshalb sofort der Rettungsdienst alarmiert werden“, erklärt Mario Rudolph, Leiter Rettungsdienst der Johanniter im Regionalverband Potsdam-Mittelmark-Fläming. Auf keinen Fall sollte man selbst ins Krankenhaus fahren oder sich von Bekannten oder Verwandten transportieren lassen.

„Bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes soll der Betroffene mit erhöhtem Oberkörper gelagert werden und eng anliegende Kleidung sollte gelockert werden, „frische Luft“ wird von den Betroffenen als sehr angenehm empfunden. Bei Bewusstlosigkeit den Patienten in die stabile Seitenlage bringen, dabei Herzschlag und Atmung kontrollieren“, erläutert Rudolph weiter.

Kommt es zum Herzkreislauf-Stillstand, sollte die Wiederbelebung eingeleitet werden. „Am wichtigsten ist dabei die Herzdruckmassage – ca. 100 mal pro Minute“, so der Leiter Rettungsdienst. Auch der Einsatz eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED) kann hier lebensrettend sein – diese Geräte finden immer weitere Verbreitung.

Die Johanniter empfehlen eine regelmäßige Auffrischung von Erste-Hilfe-Kenntnissen, um im Ernstfall richtig und lebensrettend helfen zu können. Infos zum Kursangebot der Johanniter gibt es im Internet unter www.johanniter-ausbildung.de oder telefonisch unter 0331 27579-0.

Verbraucherzentrale im März

Donnerstag, den 21. März Energieberatung von 15 bis 18 Uhr: Heizungsmodernisierung, Heizungsneubau, Heizkostenabrechnungen, Einsparmaßnahmen

Mittwoch, den 27. März von 08:30 bis 13 Uhr Altersvorsorge, Riesterverträge, Versicherungen und Geldanlage

Bitte mit Terminvereinbarung unter 01805-004049 (14Ct/min aus d. dt. Festnetz, mobil max. 42Ct/min).

Öffnungszeiten der Beratungsstelle in Luckenwalde, Markt 12a: dienstags von 9 bis 12 und donnerstags von 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr
Beratungsangebot: Kaufverträge, Werkverträge, Reiserecht, Telekommunikation, Haustürgeschäfte, Fernabsatzverträge...

Urania Regionalverband Fläming e. V.

Der Vortrag „Urania und ihre Geschwister. Pikante Geschichten aus der griechischen Götterwelt“, der für den 23.03.2013 geplant war, findet stattdessen am 6. April statt.

Mitteilungen

Wandertermine „Auf Schusters Rappen“

Infos/Org. 03371/611214 Familie Scholz

Samstag, 23.03., 06.57 Uhr Zug-Abfahrt

Magdeburg mit Stadtrundgang

Dienstag, 02.04., Treffpunkt 10.00 Uhr

Fahrrad-Tour auf der Kreishaus/ Skater-Einstieg Skaterbahn

Dienstag, 16.04., 09.01 Uhr Zug- Abfahrt

Schwedt mit Stadtrundgang

Anmerkung: Fahrten mit Bahn oder Bus sind spätestens eine Woche vorher anzumelden! Teilnahme auf eigenes Risiko und eigene Rechnung.

Änderungen vorbehalten!

Arbeitslosen-Service Luckenwalde

Bürger- und Schreibbüro: Tel.: 03371 / 61 13 34

Montag bis Donnerstag: 9 – 15.30 Uhr, Freitag 8 – 12 Uhr

zu den Themen rund um die Arbeitslosigkeit, Fristen, Termine, alles zum Thema Arbeitslosengeld II (Hartz IV) mit Antragsausfüllung und Zuverdienstanzrechnung. Als Serviceleistung erstellen wir komplette Bewerbungsunterlagen, einschließlich Jobsuche im Internet und helfen Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen aller Art. Weiterhin führen wir Schreib- und Kopierarbeiten durch.

Veranstaltung:

Montag, 25. März, 13.00 Uhr Skatspielen

Montag, 8. April, 13.00 Uhr Skatspielen

Gemeinderaum der Kath. Kirche, Eingang Schillerstr.

Verbraucherinsolvenzberatung

nach Terminabsprache mit Frau Vogel, Tel.: 0331 / 20 12 78 46

Was mache ich mit meinen Schulden bei Zahlungsunfähigkeit? Ausführliche Beratung und sachkundige Begleitung bei den außergerichtlichen Vergleichsverhandlungen bis hin zum Ausfüllen des Insolvenzantrages.

Luckenwalder Tafel

Montag, Mittwoch, Freitag

Markenausgabe:

11.00 – 11.30 Uhr

ab 11.30 Uhr für auswärtige Bürger

unter Tel.: 03371 / 40 05 83

Ausgabe Lebensmittel:

Montag: 12.00 - 15.30 Uhr

Mittwoch: 12.00 - 17.00 Uhr

Freitag: 12.00 - 17.00 Uhr

Suppenküche:

Montag, Mittwoch und Freitag ab 11.30 Uhr

Wir sind unter folgender Adresse zu erreichen:

Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e.V.

Arbeitslosen-Service Luckenwalde, Brandenburger Str. 13, Luckenwalde,

Tel.: 03371 / 61 13 34; Fax: 03371 / 40 05 09

Die Akademie 2. Lebenshälfte informiert

Sprachkurs: Englisch Advanced vom 27.03. – 12.06 jeweils Mittwoch von 09.00 – 12.30 Uhr. Insgesamt 36 UE

Haus Sonnenschein in der Schützenstraße 37 in Luckenwalde

Anmeldung: Akademie 2. Lebenshälfte Kontaktstelle Luckenwalde, Heinz Dänschel & Dieter Jesche, Telefon 03371/ 402468, e-mail: aka-luckenwalde@lebenshaelfte.de

Zulassungsstelle schließt früher

Am 28. März, dem Donnerstag vor Ostern, sind die Kfz-Zulassungs- und Führerscheinstellen in Luckenwalde, Beelitzer Tor 7-9, und Zossen, Stubenrauchstraße 26c, von 9 bis 16.30 Uhr geöffnet.

Wir bitten unsere Kunden um Verständnis.

Die Öffnungszeiten in der Karwoche im Überblick

Wochentag

Sprechzeit

Montag, 25.03.2013

8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, 26.03.2013

8.00 bis 15.00 Uhr

Mittwoch, 27.03.2013

8.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 28.03.2013

9.00 bis 16.30 Uhr

Karfreitag, 29.03.2013

geschlossen

Erziehungs- und Familienberatungsstelle umgezogen

Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle Luckenwalde ist umgezogen. Seit 4. März 2013 finden Sie uns in der Straße des Friedens 15, 3.Stock, Bürogebäude Nordholz

Telefon wie bisher 03371 / 61 05 42

E-Mail: efb.luckenwalde@drk-flaeming-spreewald.de

Sprechstunde des WEISSEN RING im Kreishaus

Der WEISSE RING – ein gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten – hält jeden letzten Donnerstag im Monat von 15 bis 17.30 Uhr Sprechstunden im Kreishaus Teltow-Fläming ab. Der Raum ist der elektronischen Ankündigungstafel zu entnehmen. Die Beratung ist unverbindlich, kostenlos, unbürokratisch und auf Wunsch anonym.

Nächster Termin: 28. März

Veranstaltungsplan des Ortsvereins Luckenwalde der Arbeiterwohlfahrt

Spielnachmittag:

Jeden Dienstag 14.00 Uhr in der Schützenstraße im Haus Sonnenschein

Jeden Donnerstag 14.00 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5

Stricknachmittag:

Jeden Dienstag 16.00 Uhr im AWO-Zentrum Bahnhofstraße 5

Tanzveranstaltung:

20. März um 14:00 Uhr mit der AWO-Disco in der Gaststätte Unger

Wandergruppe:

27. März 10:30 Uhr, Treffpunkt Marktturm

Ambulanter Palliativ- und Hospizdienst Luckenwalde e. V.

Hilfe auf dem letzten Weg im Leben

Ansprechpartnerin: Frau Birgit Vater, Tel. 699177 oder 0173/9575475
Büro- und Sprechzeit: Büro des Ambulanten Palliativ- und Hospizdienstes
in der alten Poliklinik, Saarstraße 1, 14943 Luckenwalde
Montag, 15:00 – 17:00 Uhr, Tel. Terminvereinbarung: 03371/699177 oder
per E-Mail: palliativ-hospiz-luk@gmx.de

Kirchliche Nachrichten

Neuapostolische Kirche Luckenwalde

- **Gottesdienste** sonntags, 09:30 Uhr und mittwochs, 19:30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft e. V.

Poststraße 13

- **Gottesdienst** jeden Sonntag, um 17:00 Uhr auch Ostersonntag ab 7. April um 18.30 Uhr
- **Seniorenkreis:** 20.3. um 15:00 Uhr
- **Offene Gesprächsgruppe für Suchtgefährdete und Angehörige:** 02.04. um 18:30 Uhr
- **Karfreitag:** 29.03. um 15:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl

Evangelisch-Lutherische Christusgemeinde

- **Gottesdienste,** Auguststraße 35
Sonntag, 24.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Freitag, 29.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Chor
Sonntag, 31.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Osterfest
Sonntag, 07.04. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Puschkinstraße 36

Ganz herzlich laden wir zu den nachfolgenden Veranstaltungen ein:

Sonntag: 10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Samstag: 15:00 Uhr offene Gemeinde

Samstag: 19:00 Uhr Jugend

Die Ökumenische Bibelwoche findet in der Zeit vom 19.03.-22.03. statt.

Frauenfrühstück: 23.03.2013, 9:30 Uhr Wir laden dazu recht herzlich ein.

Karfreitag: 29.03.2013, 10:00 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag: 31.03.2013, 10:00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

22.03. Versammlungsbibelstudium, 19.00 Uhr

Was uns Gott durch Jeremia sagen läßt – Jehova läßt uns nicht allein

24.03., Vortrag: Gebete, die von Gott erhört werden, 9.30 Uhr

Redner: Henry Kaiser (Vers. Berlin-Steglitz)

26.03., Feier zum Gedenken an den Opfertod Jesu Christi (Abendmahl)

18.30 Uhr

29.03., Versammlungsbibelstudium, 19.00 Uhr – Was uns Gott durch Jeremia sagen läßt – „Ich will die müde Seele satt tränken“

31.03., Vortrag: Achtung vor Autorität ist ein Schutz, 9.30 Uhr

Redner: Andreas Stengel (Vers. Jüterbog)

05.04., Versammlungsbibelstudium, 19.00 Uhr

Was Gott uns durch Jeremia sagen läßt – Was einen mutlos machen kann

07.04., Sondervortrag: „Ist mit dem Tod alles vorbei?“, 9.30 Uhr Redner:

Rainer Häke (Vers. Jüterbog)

Weitere Informationen finden Sie unter www.jw.org.

Zusammenkünfte im Königreichssaal, Am Honigberg Nr. 11

Siebenten-Tags-Adventisten

- **Gottesdienste:** jeden Sa 9:30 Uhr
 - **Gespräche über Bibelthemen:** jeden 2. Di (immer gerade KW) 19 Uhr
 - **Seniorentreffen:** jeden 2. Do im Monat 14 Uhr
- Mönchenstraße 12, Telefon 03371/612372, luckenwalde.adventist.eu

Evangelische Kirchengemeinde Luckenwalde

- **Gottesdienst**
28.03., 10 Uhr Petrikerche, 18 Uhr Petrikerche mit Abendmahl
29.03., 9 Uhr Frankenfelde mit Abendmahl, 10 Uhr Petrikerche mit Abendmahl, 10 Uhr Johanniskirche mit Abendmahl
31.03., 10 Uhr Johanniskirche Familiengottesdienst
01.04., 9 Uhr Kolzenburg, 10 Uhr Petrikerche
- **Gemeindekreise und Veranstaltungen**
Frauenhilfe im Pfarrhaus Markt 13
am Mittwoch, den 27.03.2013 um 15 Uhr mit Abendmahl
Frauenkreis im Gemeindehaus St. Petri
am Mittwoch, den 27.03.2013 um 19 Uhr
Chor im Gemeindehaus Dahmer Str. 48
jeden Dienstag um 19.30 Uhr
Junge Gemeinde
jeden Donnerstag im Jugendhaus um 18 Uhr
Passionsandachten
jeweils Mittwoch um 18 Uhr in der Johanniskirche
20.03. und 27.03.
Bibelwoche „Der Tod ist nicht mehr sicher“
7 Zumutungen aus dem Markusevangelium
Dienstag, 19. März, 19.30 Uhr, Gemeindehaus St. Petri
Mittwoch, 20. März, 15 Uhr, Poststraße 13
Mittwoch, 20. März, 19.30 Uhr, Auguststraße 35
Donnerstag, 21. März, Katholische Gemeinde, Lindenallee 3
Freitag, 22. März, 19.30 Uhr, Puschkinstraße 36
www.evkerche-luckenwalde.de

Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph

Lindenallee 3

- **Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern**
24.03. 10.00 Uhr Palmprozession anschl. Hl. Messe, St. Joseph, Luckenwalde
28.03. 19.00 Uhr Feier des Letzten Abendmahles des Herrn, St. Josephskirche, Luckenwalde; Anschl. Ölbergstunde, St. Josephskirche
29.03. 09.00 Uhr Karmetten St. Josephskirche,
10.00 Uhr Schülerkreuzweg St. Josephskirche,
15.00 Uhr Gedächtnisfeier des Leidens und Sterbens des Herrn, St. Hedwig, Jüterbog
30.03. 09.00 Uhr Karmetten St. Josephskirche,
21.30 Uhr Feier der Osternacht, St. Josephskirche
31.03. Hochamt zum Fest der Auferstehung des Herrn
09.00 Uhr St. Josephskirche,
11.00 Uhr St. Hedwig, Jüterbog
01.04. 09.00 Uhr Familiengottesdienst St. Josephskirche,
11.00 Uhr Hl. Messe St. Hedwig, Jüterbog

Vorankündigung: 03.05. 18.00 Uhr St. Josephskirche, Firmung von 18 Jugendlichen durch den Berliner Erzbischof Rainer – Kardinal – Woelki
Wir wünschen allen eine besinnliche Karwoche und ein gesegnetes Osterfest!

Die Pfarrkirche St. Joseph ist immer am ersten Freitag des Monats von 9.30 - 11.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Internet: www.st-joseph-luckenwalde.de,

E-Mail: luckenwalde-st.joseph@t-online.de.

Wichtige Telefonnummern**Für den Notfall**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Die diensthabenden Ärzte in Luckenwalde sind über die allg. Telefonnummer zu erreichen Mo/Di/Do von 19 bis 7 Uhr, Mi/Fr von 13 bis 7 Uhr, Wochenende und Feiertag 7-7 Uhr	
Apothekenbereitschaft	0800 2282280
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Polizei-Notruf	110
Polizeiwache Luckenwalde	03371 6000
Krankenhaus Luckenwalde	03371 6990
Giftnotruf	030 19240
Drogennotruf	030 19237
Kinder- und Jugendnotruf im Landkreis TF (kostenlos)	0800 4567809
Frauenhaus Luckenwalde	03371 633291
Weißer Ring e. V., Hilfe für Opfer von Straftaten	030 6031434
Tierarzt:	
15.03. – 22.03. Dr. Gunnar George	03371 614552
22.03. – 29.03. Philipp Görner, Jüterbog	03372 440993

Havarie:

LWG	0163 6771205
Städtische Betriebswerke	0171 7201074
NUWAB	03371 690715
Wasser- und Bodenverband Nuthe-Nieplitz	033731 13626

